

Fällanden



St. Katharina von Siena, Fällanden-Pfaffhausen-Benglen,
Sunnetalstrasse 4, 8117 Fällanden, Tel. 044 825 26 00, www.kath-dfs.ch

Pfarrer: Luis Varandas E-Mail: luis.varandas@kath-dfs.ch
Sekretariat: Corinne Kaelin E-Mail: corinne.kaelin@kath-dfs.ch
Geöffnet: Mo/Di/Do/Fr 8.30–11.00 Uhr Do 14.00–17.00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 2. Juni

10.00 Eucharistiefeier. Abbé Joseph

Donnerstag, 6. Juni

17.00 Eucharistiefeier

Pfingstsonntag, 9. Juni

10.00 Eucharistiefeier. M. Weber

Pfingstmontag, 10. Juni

10.30 Eucharistiefeier in Maria Frieden
Dübendorf

Donnerstag, 13. Juni

17.00 Eucharistiefeier

Agenda

Donnerstag, 6. Juni

19.45 Meditatives Singen

Donnerstag, 13. Juni

14.00 Jassgruppe

Freitag, 14. Juni

19.00 Church Lounge

REGELMÄSSIG

Dienstags

10.45 Wortgottesfeier Alterszentrum
Sunnetal

Mittwochs

20.00 Chorprobe

Meditationen

Mi 9.00 bis 10.00 Uhr, Fr 19.15 bis
20.00 Uhr, So 8.30 bis 9.30 Uhr

DENN DEIN IST DAS REICH

Der in der Messe verwendete Schluss des Vaterunser «denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit» fehlt in der Bibel (Mt 6,9–13; Lk 11,2–4). Aber schon am Beginn des 2. Jahrhunderts wurde die Version des Vaterunser aus dem Matthäusevangelium mit der Schlussformel in eine Kirchenordnung aufgenommen und bestimmt: «Dreimal am Tag sollt ihr so beten.»

Die matthäische Version wird seitdem betend nachgesprochen. Die Schlussformel verbreitete sich, so dass sie sogar in Bibelhandschriften beim Vaterunser hinzugefügt war. Als Luther die Bibel übersetzte, hatte er eine lateinische Vorlage des Vaterunser mit Schlussformel vor sich. So sprachen evangelische Christen dann auch dieses Grundgebet.

Die ökumenische Fassung des Vaterunser, die wir heute verwenden, bleibt bei dieser altkirchlichen und evangelischen Gebetstradition. Die Schlussformel wird daher jetzt auch in der Messe gesprochen. Nach den Bitten schwingt das Gebet zurück zu dem, der von Beginn der Zeiten an bis zu ihrem Ende die Energie (griech. dynamis) hat, sein Reich des Friedens bei den Menschen ankommen zu lassen.

Aus dem Buch: *Im Namen ... Amen, Liturgie in Stichworten*, herausgegeben von Gunda Brüske und Josef-Anton Willa, Paulusverlag.

VORANZEIGE

Montag, 17. Juni 2019, um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Leepünt, Dübendorf, referiert Dr. Stefan Loppacher über die Massnahmen zur Erkennung und Aufarbeitung von Missbrauch in der Kirche. Weitere Informationen siehe Seite Dübendorf.

Schwerzenbach



Pfarreizentrum St. Gabriel im Haus zum Wiesenthal, Dorfstrasse 9a,
8603 Schwerzenbach, Tel. 043 355 57 62, www.kath-dfs.ch

Seelsorger: Diakon Michael Geiler Sekretariat: Marlis Holzreuter
E-Mail: michael.geiler@kath-dfs.ch E-Mail: pfarreistgabriel@kath-dfs.ch
Hauswartin/Sakristanin: L. Kqira 076 481 81 07 Öffnungszeiten: Di/Do 8.30–12.00 Uhr u. 13.30–15.30 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 1. Juni

18.00 Eucharistiefeier mit Abbé Joseph

Dienstag, 4. Juni

10.00 Eucharistiefeier

16.00 Fiire mit de Chliine (ref. Kirche)

Freitag, 7. Juni

10.30 Herz-Jesu-Freitag Im Vieri

20.00 Ökum. Taizé-Gebet (ref. Kirche)

Samstag, 8. Juni

18.00 Eucharistiefeier zu Pfingsten,
mit M. Weber

Dienstag, 11. Juni

10.00 Eucharistiefeier

Freitag, 14. Juni

10.00 Ökum. Andacht Im Vieri

Agenda

Sonntag, 2. Juni

13.30 Familiennachmittag 4. Klasse

Dienstag, 4. Juni

9.00 Café Wiesenthal ist geöffnet

Mittwoch, 5. Juni

19.30 Firmweg 2 Gruppenabend in
Dübendorf. Thema: Vorbereitung
des Treffens mit dem Firmspender
Generalvikar Griching

Donnerstag, 6. Juni

9.00 Café International

Mittwoch, 12. Juni

19.30 Firmweg 2: Treffen mit dem
Firmspender

PFINGSTEN 2019

Sagen wir es vorsichtig: Die katholische Kirche in der Schweiz befindet sich in einer Krise. Das Bistum Chur befindet sich in einer Krise. Viele Menschen verlassen die Kirche.

Ein Neuanfang scheint nötig. Die Gaben des Heiligen Geistes sind gefordert. Darum:



*Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Wahrheit, die uns frei macht.
Du Geist des Sturmes, der uns unruhig
macht,
Du Geist des Mutes, der uns stark macht.
Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Liebe, die uns einig macht.
Du Geist der Freude, die uns glücklich
macht.
Du Geist des Friedens, der uns versöhn-
lich macht.
Du Geist der Hoffnung, die uns gütig
macht.
Komm, Heiliger Geist!*

(Leonardo Boff)

INFORMATIONEN ABEND ZUM THEMA MISSBRAUCH

Montag, 17. Juni, 19.30 Uhr im
Pfarreizentrum Leepünt
Informationen dazu siehe auf
der Seite Maria Frieden Dübendorf